

EINLADUNG

Zukunftsforum für ein ökologisches und soziales Dortmund

„Klimaschutz und Soziales gehören zusammen! Wir wollen diese Themen zusammenbringen und helfen, aus Dortmund eine soziale und klimafreundliche Stadt zu machen.“

Liebe Freund*innen,

das erste Vortreffen des Zukunftsforums Dortmund war ein voller Erfolg: Die Dortmunder Zivilgesellschaft möchte die Themen Soziales und Umwelt deutlicher miteinander verbinden. Gemeinsam können wir den Druck auf die Kommunalpolitik erhöhen, indem wir uns an der Basis organisieren und unsere Kräfte bündeln, um gemeinsame Forderungen zu erarbeiten und Aktionen zu starten.

Deshalb laden wir Euch herzlich zu unserer Auftaktveranstaltung ein:

Wann: Dienstag, 03.09.2019, um 18 Uhr

Wo: Werkhalle im Union-Gewerbehof, Huckarder Str. 10, 44147 Dortmund

Die Themen Umwelt und Klima sind stärker präsent als je zuvor, so dass die Politik diese nicht mehr kleinreden kann. Doch wir müssen auch andere gravierende Missstände verstärkt in den Blick nehmen. Die soziale Ungleichheit und die Armutsquote haben in den letzten Jahren ein Rekordhoch erreicht. Zu wenige Menschen können sich einen nachhaltigen und ökologischen Lebensstil leisten. Umwelt und Soziales müssen zusammengedacht und gemeinsame Lösungen vorangebracht werden, wenn wir eine gerechte und umweltfreundliche Zukunft schaffen wollen.

Deshalb möchten wir verschiedene Gruppen aus dem Bereich Klima, Umwelt und Soziales zu unserer Auftaktveranstaltung **Zukunftsforum - für ein soziales und ökologisches Dortmund** herzlich einladen mitzuwirken. Ein gemeinsames Forum, gerade für diejenigen, die keine starke Lobby haben. Dort wollen wir unsere Gedanken zu einer Zusammenarbeit vorstellen, Ideen austauschen und gemeinsam voranbringen.

Dazu brauchen wir Dich! Bitte melde Dich, trage es weiter oder sende Vertreter*innen Deiner Organisation/Initiative oder einzelne Interessierte. Über eine Rückmeldung würden wir uns freuen: marco.buelow.wk01@bundestag.de.

Der barrierefreie Zugang befindet sich auf der Rheinische Straße 143. Möchtet Ihr diesen nutzen, spricht uns an. Damit auch Familien sich mit uns engagieren können, bieten wir eine Spielecke für die Kleinen an. Getränke können in begrenztem Rahmen erworben werden.

Mit solidarischen Grüßen

Marco Bülow (Mitglied des Bundestages)

Yvonne Johannsen (die Urbanisten)

Lisa De Zanet (Aktivistin, Progressive Soziale Plattform)

Torsten Sommer (ehem. Mitglied des Landtages)

Nadja Reigl (Vertreterin im Stadtrat)

Anke Staar (Stadteltern)